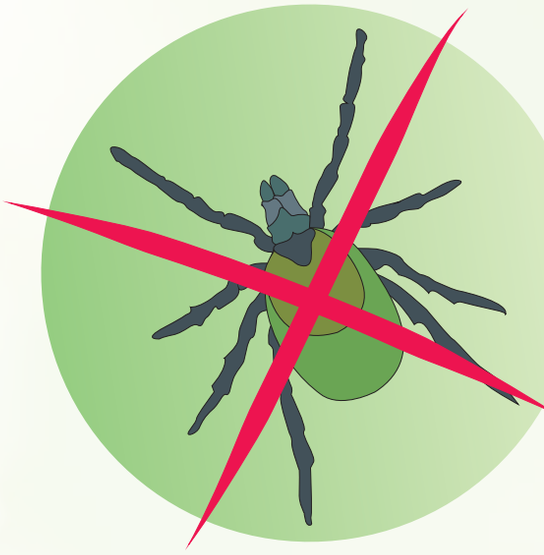
Schnelltest: Welches Zeckenmittel passt zu Deiner Katze?

Beantworte die folgenden 4 Fragen – notiere Dir jeweils die gewählte Antwort (A, B oder C). Am Ende findest Du die passende Empfehlung:



Frage 1: Wie alt ist Deine Katze?

A) Unter 10 Wochen
B) 3–12 Monate
C) Älter als 1 Jahr

Frage 2: Wie empfindlich reagiert Deine Katze auf Pflegeprodukte, Gerüche oder neue Dinge?

A) Sehr empfindlich / ängstlich
B) Etwas skeptisch, aber gewöhnt sich
C) Unproblematisch

Frage 3: Wie lebt Deine Katze?

A) Wohnungskatze ohne Balkon
B) Wohnungskatze mit Balkon / kontrollierter Auslauf
C) Freigängerin mit regelmäßigem Draußen kontakt

Frage 4: Wie regelmäßig möchtest Du die Anwendung erneuern?

A) So selten wie möglich
B) Alle paar Wochen ist okay
C) Regelmäßige Anwendung ist kein Problem

✓ **Auswertung**
Zähle, welchen Buchstaben Du am häufigsten gewählt hast – das ist Dein Ergebnis:

Häufig A gewählt?
Vorsicht und Kontrolle
Deine Katze ist noch jung oder sehr sensibel. Regelmäßiges Absuchen ist der wichtigste Schutz.
Für Kitten oder empfindliche Tiere gilt: Keine Hausmittel – lieber individuell mit dem Tierarzt klären.

Häufig B gewählt?
Sanfter Schutz
Deine Katze braucht einen leichten, ergänzenden Schutz. Kokosöl oder zeckenarme Haltung (z.B. Balkon) können helfen – aber nur zusätzlich zur Kontrolle. Spot-ons sind evtl. möglich – nach Beratung.

Häufig C gewählt?
Langzeitschutz
Deine Katze ist robust, draußen aktiv und gut händelbar. Spot-on-Präparate vom Tierarzt bieten zuverlässigen, mehrwöchigen Schutz gegen Zecken. Hausmittel reichen hier meist nicht aus.

Dieser Test ersetzt keine tierärztliche Beratung – besonders bei Kitten oder kranken Katzen.